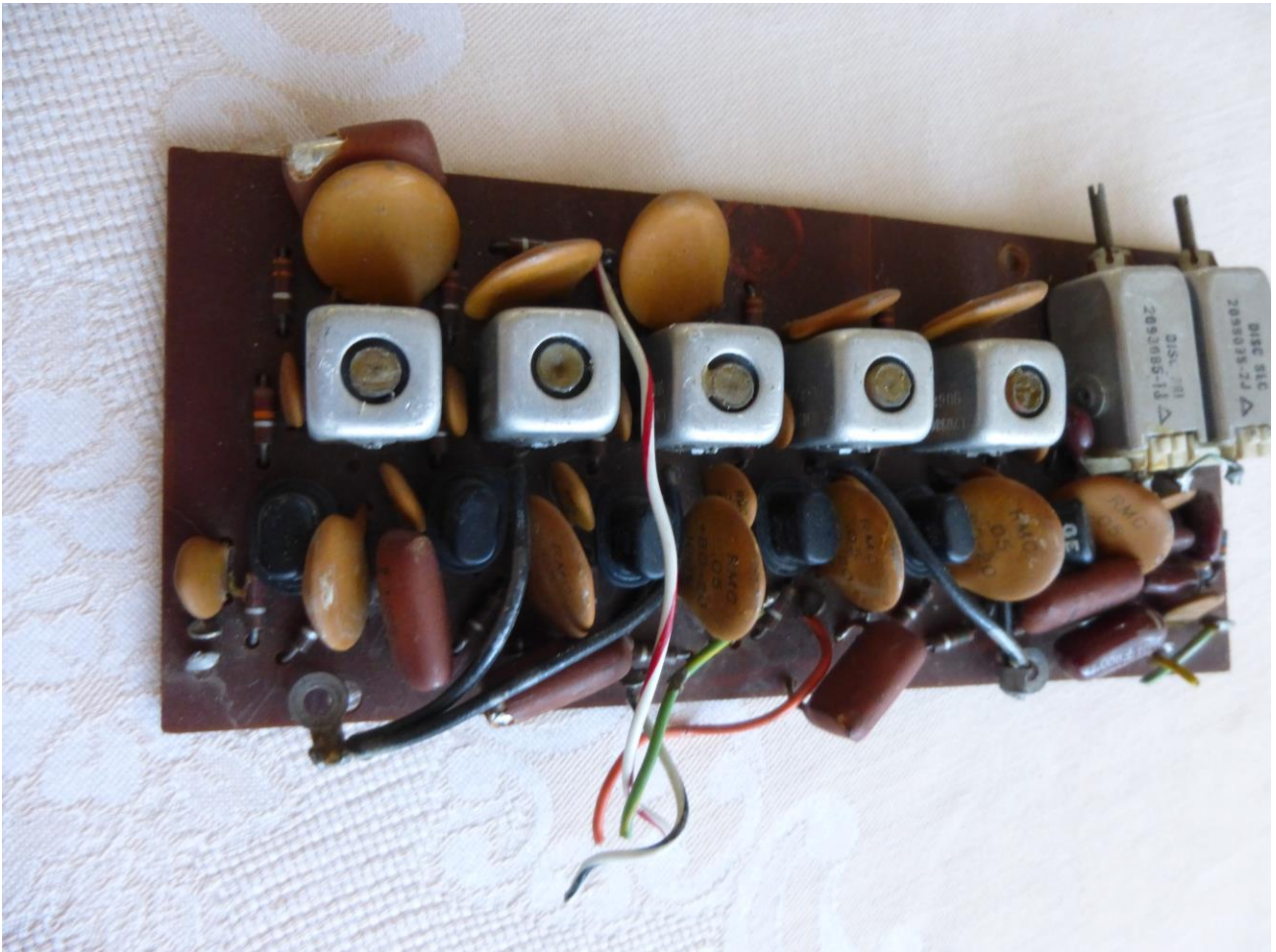


Elektronik der Anfangszeit

Zur Erinnerung an die Zeiten des Aufkommens von ersten Transistoren und Integrierten Schaltungen möchte ich hier ungeordnet eine Sammlung von Fotos vorstellen.

Ganz frühe Germanium-Transistoren

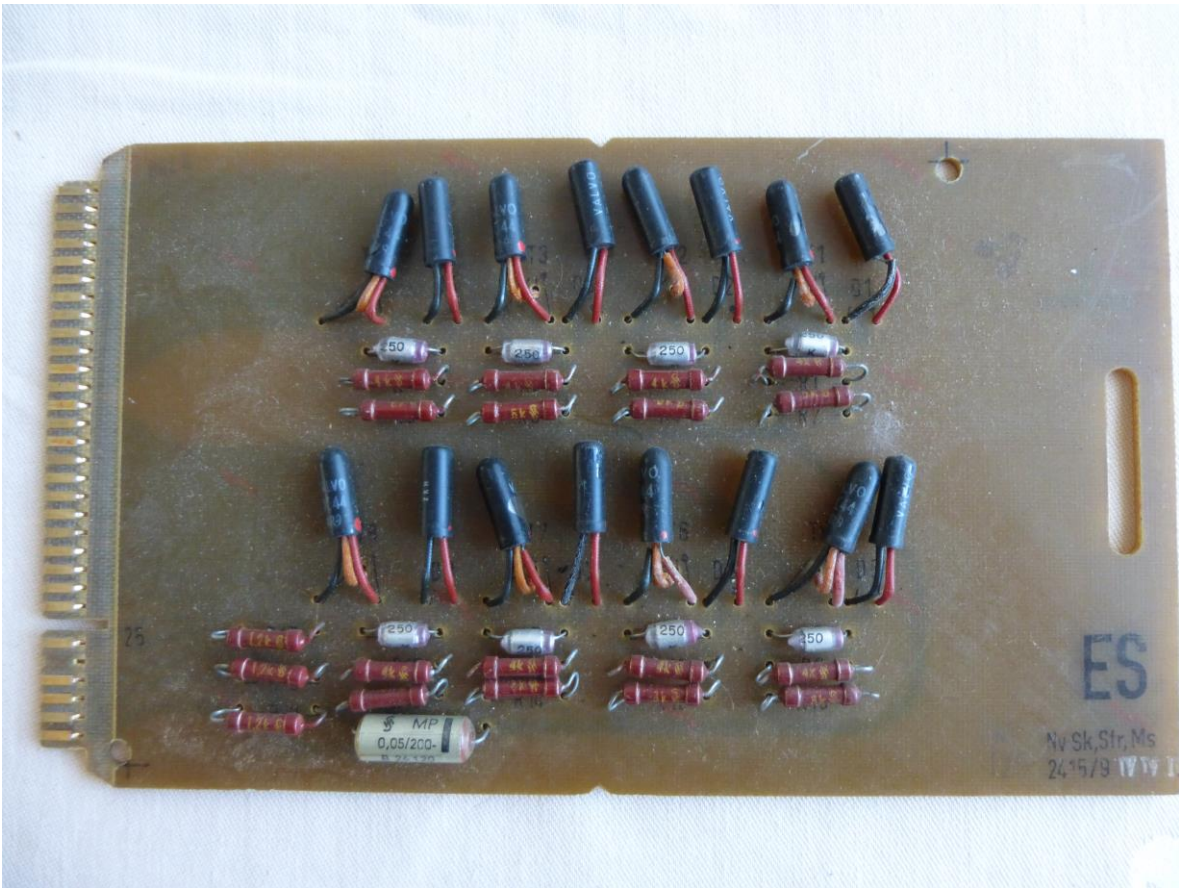
Man sieht einen ZF-Verstärker mit PNP-Transistoren: GE 172.



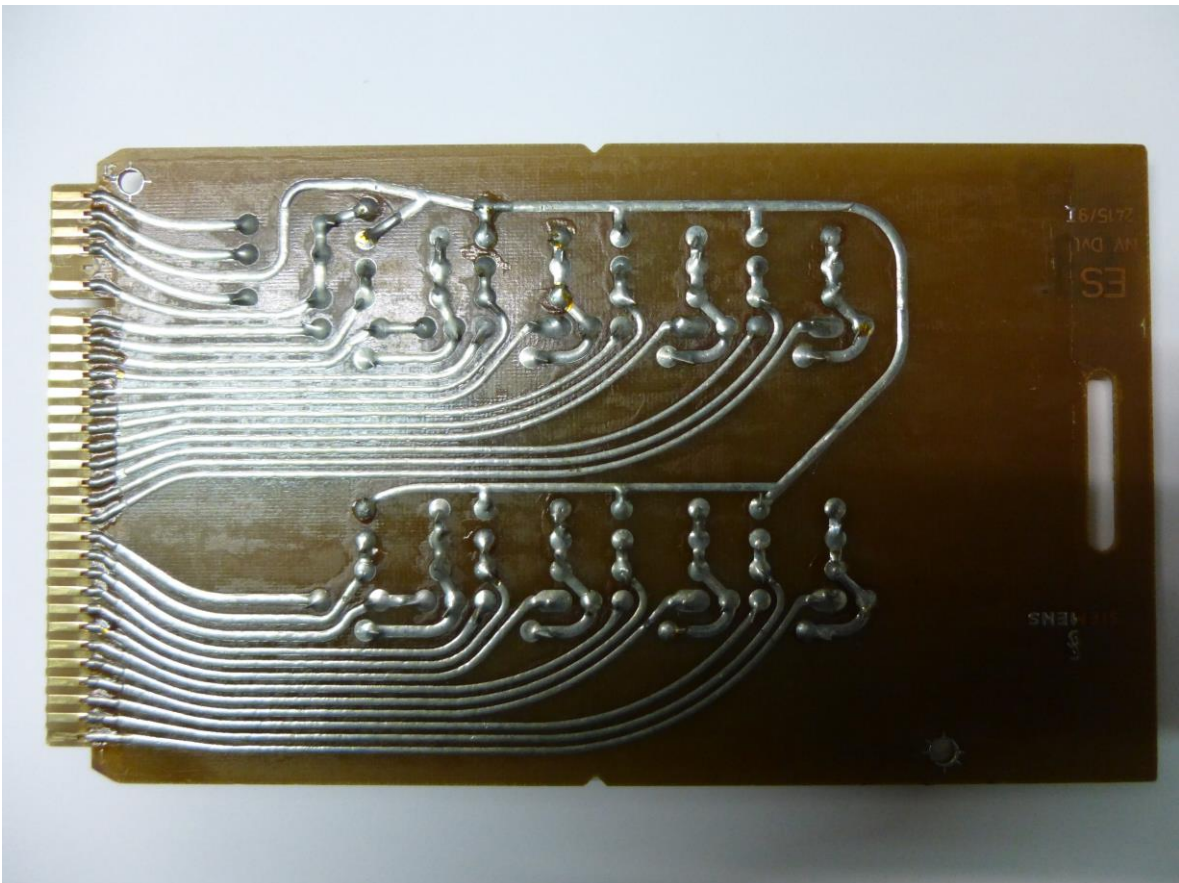
Es sind diese sechs schwarzen Teile zwischen den Filterbechern. Wegen der sehr soliden Verlötlung auf der Rückseite habe ich sie nicht aus der Platine herauslösen können. Sie wären auch bei der Methode mit der Heißluftpistole sicherlich zerstört worden. Die elektrischen Daten waren nicht leicht zu ermitteln.

OC44: Ein Valvo-Transistor auf einer Platine von Siemens

Sie sind Teil einer Transistor-Logig-Schaltung. Man erkennt auch die Dioden OA 7.

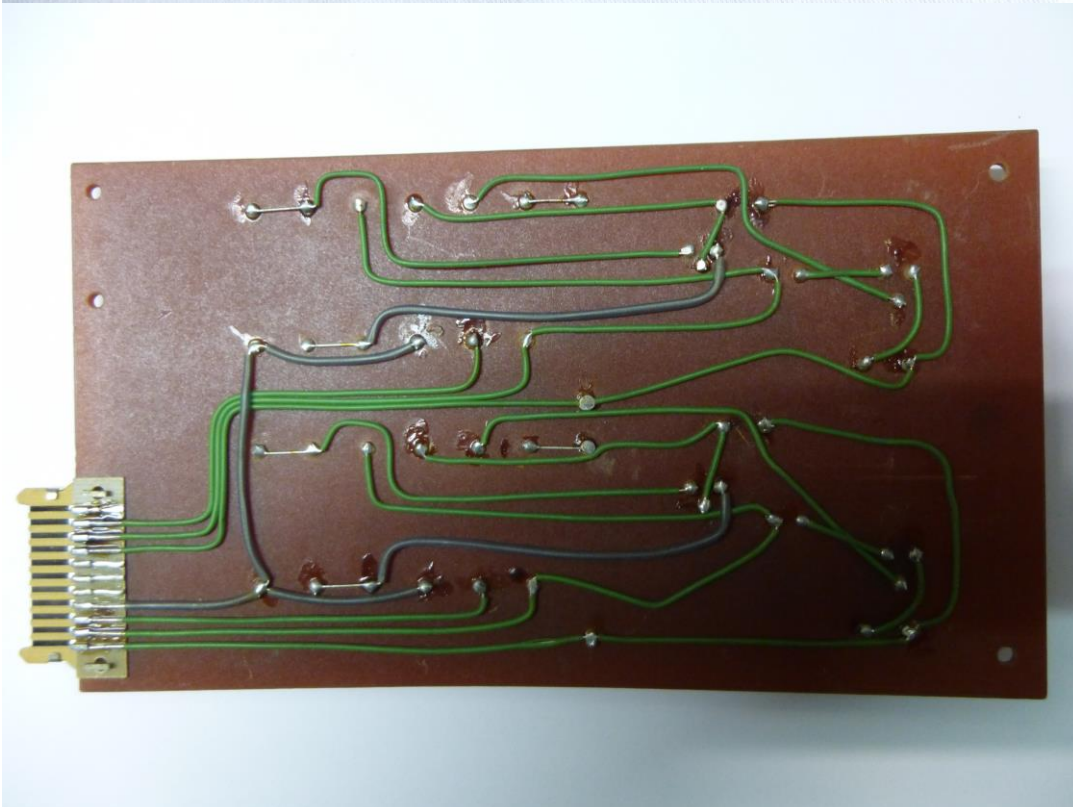
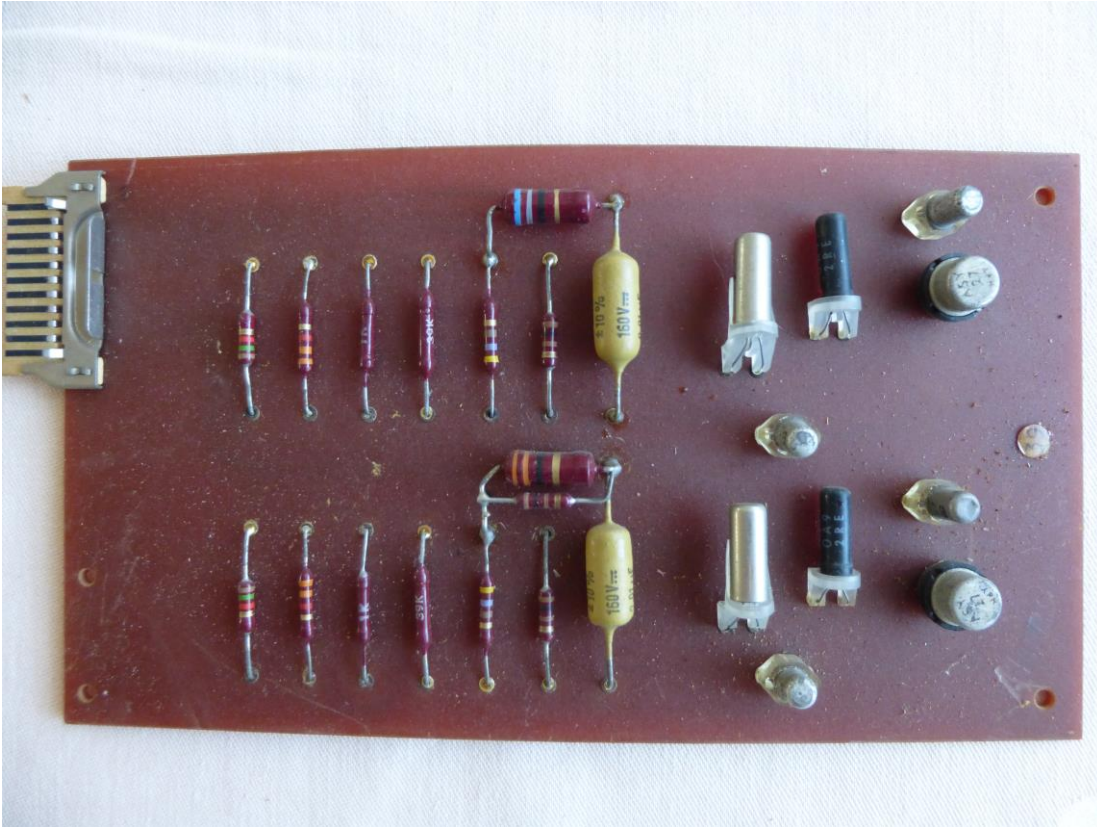


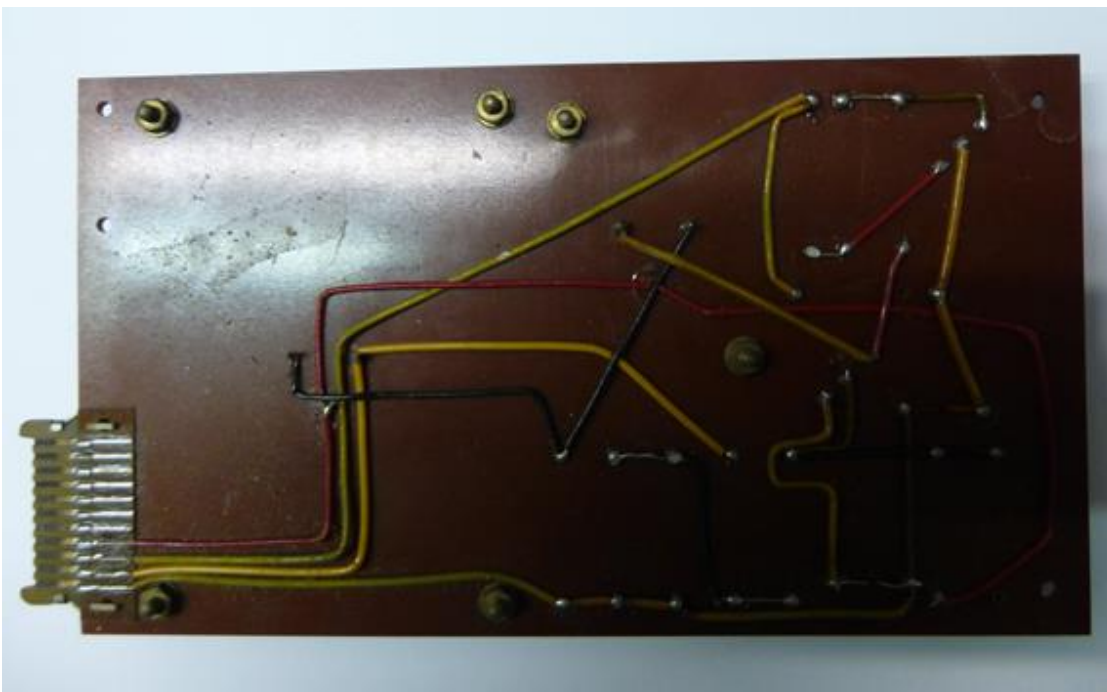
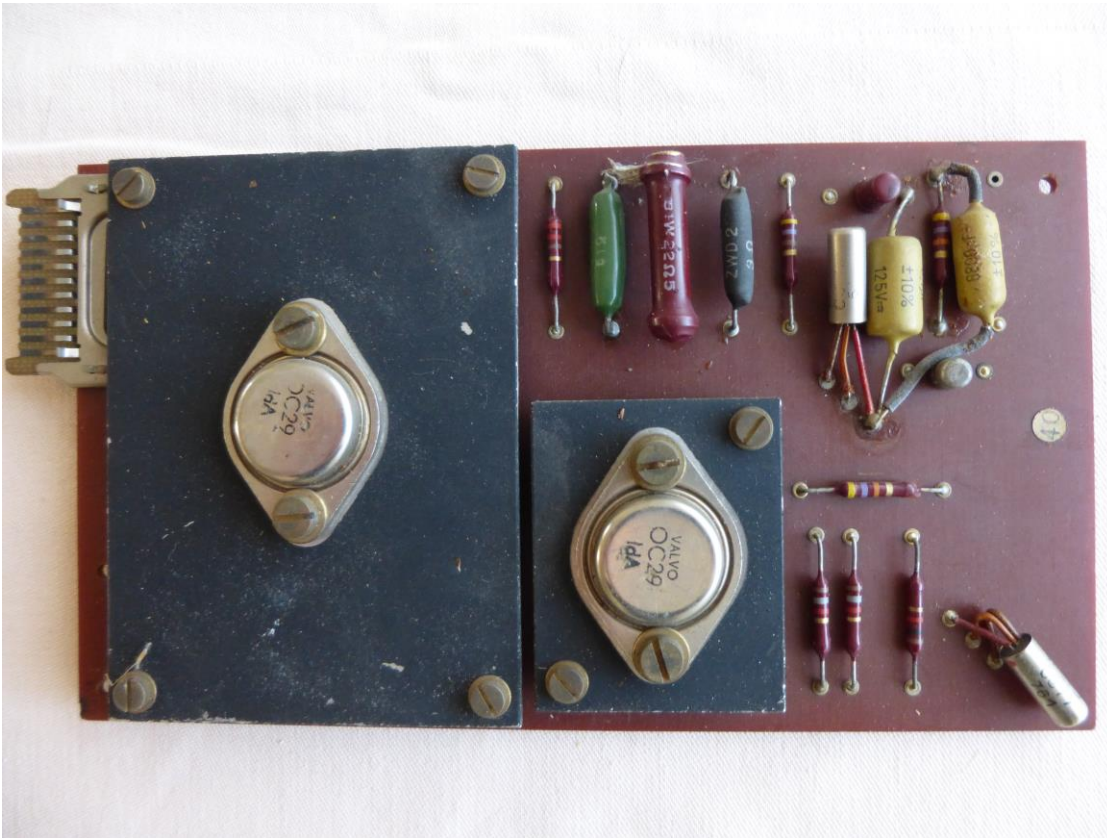
Rückseitig sind schon Leiterbahnen geätzt.



Platinen aus den 50iger-Jahren

Sie wurden in einem Entwicklungslabor hergestellt. Die Karten aus Pertinax erhielten an den Durchführungen Nieten. Auf der Rückseite erfolgte eine konventionelle Verdrahtung. ASY27, OA9, OC77 und Z10.





Es gab damals nur Germaniumtransistoren. Hier sind auch die bekannten Leistungstransistoren OC29 zu sehen. In dieser Anwendung wurden sie auf kleine

Kühlkörper gesetzt. Es war vermutlich eine Schaltung zur Stabilisierung der Stromversorgung. Weiterhin sind zu sehen: 2 x OC77 und 1 x Z10.

Erste Digitalschaltungen

Wieder eine Laboranfertigung aus der Zeit. Es sind ECL-ICs von Motorola. Die Daten der Typen MC352G und MC358G konnte ich leider nicht im Netz finden. Es sind militärische Ausführungen.



...wird fortgesetzt